

RE: Forenstoryline // Storyansatz des Teams bezüglich einer Erklärung der bisherigen Vorkommnisse
Das habe ich euch der Übersicht einmal ohne meinen zusätzlichen Input zu dem bisher Besprochenen hier hinein, damit wir darauf alle zurück verlinken und gemeinsam überlegen können.

Und zwar haben wir im Team ein wenig über kreative Ansätze gesprochen und sind final beim Nullmeridian angelangt. Hier für euch der Wikipedia Artikel.

Der Nullmeridian ist in unserer Wirklichkeit eine willkürlich festgelegte Linie, die fiktiv über den Planeten läuft und von dem die geographischen Länge nach Ost und West berechnet werden. Hier ein Bild:

<https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/e/e2/Breitenkreis-und-Nullmeridian.png/260px-Breitenkreis-und-Nullmeridian.png>

Nun gibt es verschiedene Auslegungen des Nullmeridians, die in unterschiedlichen Ländern gültig waren, bis man sich auf einer internationalen Konferenz schließlich auf den Nullmeridian von Greenwich einigte, der, wenig überraschend, durch die englische Stadt Greenwich verläuft. Davor gab es durchaus aber auch Ansätze, die den Nullmeridian zum Beispiel in Paris setzten und in Frankreich viele Jahrzehnte nach diesem rechneten. Hier ein Beispielbild für einen geographischen Ansatzpunkt, den man euch heute noch dazu in Paris findet:

<https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/f/ff/Obs-Paris-meridienne.jpg/220px-Obs-Paris-meridienne.jpg>

Da der Meridian sich über den ganzen Planeten zieht (wie gesagt, fiktive Linie), durchkreuzt er auch wieder viele Länder und Kontinente (ein yay auf eure Freude internationaler zu spielen). Wir haben uns im Team nun überlegt, dass dieser Nullmeridian mehr als eine fiktive Linie sein könnte. Ja, vielleicht sogar magisch und dass die unterschiedlichen Ansätze entsprechend durchaus ihre Begründung in der magischen Welt finden. Der Nullmeridian, der in Greenwich sein Anfang und sein Ende findet (wenn man diese fiktive Linie einmal nicht als fiktiv betrachtet und erkennt, dass sie irgendwo begonnen und auch hat enden müssen), würde entsprechend als Unglücksherd betrachtet werden und eine Begründung für jenes sehr zufällige Pech liefern, dass Großbritannien in den vergangenen Jahrzehnten stets erfahren hat.

Warum es diese Probleme nicht schon immer gab? Nun, vermutlich weil der Nullmeridian bislang magisch geschützt war und besagter Schutzzauber, welchen Ursprung er auch immer haben mag (hier lassen sich sicher einige spannende Theorien aufbauen), nun über die verstreichenden Jahrhunderte an Kraft verliert. Was bedeutet, dass auch andere Stellen des Meridians (wie zum Beispiel jener aus Paris, der mittlerweile nicht mehr aktiv als Berechnungspunkt genutzt wird) an Schutz verlieren und für Unglück sorgen.

Unsere Idee im Team war es, verschiedene Nullmeridianansätze aufzugreifen, diesen einen Hintergrund zu geben und sie miteinander zu kombinieren, vielleicht auch einen gemeinsamen Ursprung finden zu lassen. Und aus ihnen eine magische Bedrohung zu entwickeln, der sich alle Länder stellen müssen und die vielleicht gerade Europa, als Herd allen Pechs und Unglücks, mehr zusammenwachsen lässt. Gerade unter der Berücksichtigung von England und Frankreich als unsere Hauptspielorte.

So viel zu diesem Input, sehr gerne dürft ihr dazu eure Meinung, Gedanken und Ideen loswerden. Das Ganze ist erst ein Grobentwurf und befindet sich noch mitten in der Entwicklung, daher fehlen sicher noch einige Details und es sind nicht alle potentiellen Unstimmigkeiten beachtet. Als kreativen Input für die Unterhaltung finde ich die Informationen aber erst einmal hilfreich und denke, dass sie hier gut für Ideenstoff sorgen werden.